



30. Oktober 2018

Pressemitteilung: Sprengung von 119 Flakpatronen im Rhein erfolgreich beendet

(rap) Sprengungen erfolgten erneut unter der Wasseroberfläche und in zeitlicher Abfolge / Sperrungen auf Landzunge Winterhafen aufgehoben

Die im Zuge des Niedrigwassers im Rhein aufgrund der Trockenperiode mit historisch niedrigen Rheinpegeln vor wenigen Tagen im Rheinbett vorgefundenen 119 Flakpatronen (Kaliber 3,7) im Bereich des Mainzer Winterhafens (Höhe Yachthafen/Mole) sind heute im Verlauf des Tages allesamt durch rund 30 Einzelsprengungen von Patronen-Paketen durch den Kampfmittelräumdienst Rheinland-Pfalz in der Zeit von 11.00 bis 15.40 Uhr unschädlich gemacht worden.

Alle Wege am Rheinufer sind wieder normal begeh- und befahrbar. Die Maßnahme ist damit beendet.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de